Fotos: Gerhard Gradwohl

Zankel (li.) wurde von Teamspielerin Eder mit dem Pokal zur Spielerin des Turniers ausgezeichnet (o.), Höcherl (li.) stach im Finale hervor, durfte dann mit der Polgarstraße feiern. Julina Kunz (re.) glänzte beim Turnier mit starken 31 Treffern.

Asse für Rot-Weiß-Rot

- Die Mädchen von der Polgarstraße holten den „Krone"-Hallencup
- Teamspielerin Jasmin Eder war vom „Bandenzauber" beeindruckt

Jedes Jahr das Gleiche", scherzte Lilly Haider, die beim Finale aufgrund einer Fingerverletzung von Torfrau Reumann für die Polgarstraße ins Gehäuse musste, nach dem 5:1-Finalsieg beim „Krone"-Hallencup gegen die Pichelmayergasse in der Hütteldorfer Westside Soccer Arena.

Dabei hatten die Donaustädterinnen mit St. Pölten- und Teamspielerin Jasmin Eder, die selbst den Cup mit der Polgarstraße gewinnen konnte, prominente Unterstützung auf der Tribüne. „Es ist erstaunlich, wie stark sich die Mädchen entwickelt haben. Da sehe ich Potenzial fürs Nationalteam", meinte der 26-jährige „Sechser".

Bei solchen Aussagen kommt bei den Trainern ein Name wie aus der Pistole geschossen: Flügel Lara Höcherl, die mit einem Tor und zwei Assists zur Spielerin des Finales gewählt wurde. „Ich schaue mir immer Videos von Neymar und Messi an", betonte Höcherl, die nach dem zehnten Erfolg in Serie der Polgarstraße gleich weiter zum Training vom FAC marschierte. Während Himberg-Kickerin Ella Zankel (Pichelmayergasse) die große Profi-Karriere vor Augen hat. „Einsätze für Österreich wären ein Traum. Ich bin ein Fan von Torhüterin Zinsberger", so die Spielerin des Turniers.

Tolle Verabschiedung

Nach über 20 Jahren machte das Organisationsteam um Harald Motschka und Josef Muska Schluss. „Hätten wir das gewusst, hätten wir im Finale nicht so hoch verloren", sagte Valeria Buric. **Lukas Schneider**

Fotos: Gerhard Gradwohl

Josef Muska (li.) und Harald Motschka (beide Mitte) wurden herzlichst verabschiedet.

DER FINALTAG DES „KRONE"-HALLENCUPS

GRUPPENPHASE

Gruppe A: Polgarstraße – Wendstattgasse II 10:2, Pastorstraße – Ella Lingens 5:8, Ella Lingens – Polgarstraße 0:4, Wendstattgasse II – Pastorstraße 1:4, Pastorstraße – Polgarstraße 4:9, Ella Lingens – Wendstattgasse II 8:0.

Gruppe B: Am Kaisermühlendamm – Wittelsbachstraße 6:5, Pichelmayergasse – Enkplatz I 3:1, Enkplatz I – Am Kaisermühlendamm 6:7, Pichelmayergasse – Wittelsbachstraße 4:1, Pichelmayergasse – Am Kaisermühlendamm 4:4, Enkplatz I – Wittelsbachstraße 8:3.

PLATZIERUNGSSPIELE

Um Platz 7: Wendstattgasse II – Wittelsbachstraße 2:3. – **Um Platz 5:** Pastorstraße – Enkplatz I 2:5. – **Um Platz 3:** Ella Lingens – Am Kaisermühlendamm 4:4 (2:3 n. P.). – **Finale:** Polgarstraße – Pichelmayergasse 5:1.

EHRUNGEN

Beste Torfrau: Clara Nikic (Ella Lingens). – **Beste Torschützin:** Julina Kunz (Am Kaisermühlendamm) mit 31 Toren. – **Spielerin des Turniers:** Ella Zankel (Pichelmayergasse). – **Spielerin des Finales:** Lara Höcherl (Polgarstraße).